

---

**Vortrag von Nationalparkverwaltung und Nordsee GmbH für touristische Dienstleister am Mittwoch, 17.02.2010, um 19.30 Uhr im "Oberdeck"**



Im Juni 2009 wurde das Wattenmeer der Niederlande, Niedersachsens und Schleswig Holsteins aufgrund seines universellen globalen Wertes in die UNESCO Liste des Welterbes der Menschheit aufgenommen. Doch was bedeutet diese Auszeichnung eigentlich für all die Menschen, die entlang der deutsch-niederländischen Küste leben, für die Menschen, die Ferienunterkünfte vermieten oder die, die hier Urlaub machen? Wo können meine Gäste das Weltnaturerbe direkt erleben? Was bedeutet die Anerkennung für mich als Anbieter von Ferienunterkünften? Wie können wir gemeinsam die Verantwortung zum Schutz der Naturlandschaft tragen?

Die Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer in Wilhelmshaven und die Nordsee GmbH in Schortens, ein Zusammenschluss von 15 niedersächsischen Küstenorten und den sieben Ostfriesischen Inseln, haben eine enge Kooperation zur gemeinsamen Umsetzung der nun anstehenden Fragen begonnen. In einem ersten Schritt wird dazu eine Vortragsreihe durchgeführt. In den Orten entlang der Küste und auf den Inseln werden gemeinsam mit den Kur- und Gemeindeverwaltungen sowie den Nationalparkhäusern Vortragsabende veranstaltet. Touristische Leistungsträger, Hoteliers, Vermieter und alle Interessierten können sich hier umfassend über die Anerkennung des Wattenmeers zum Weltnaturerbe informieren. "Gemeinsames Ziel ist es, das Thema Weltnaturerbe Wattenmeer weiter bekannt zu machen und in den Köpfen und Herzen der Menschen der Region zu verankern. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um das Welterbe zu erhalten, aber auch erleben zu können," sagt Peter Südbek, der Leiter der Nationalparkverwaltung.

Die Fragen "Wie wird man Weltnaturerbe?", "Was ist das, ein UNESCO-Weltnaturerbe?" werden ebenso beantwortet wie die Fragestellung nach den Chancen und Verpflichtungen, nach möglichen Auswirkungen, die diese Ernennung auf die Region und die Menschen vor Ort haben kann. Ziel dieser Veranstaltungen ist, alle Interessierten und Beteiligten über das Thema umfassend zu informieren und ein Bewusstsein für das Weltnaturerbe zu vermitteln. "Wir möchten, dass sich die Leistungsträger vor Ort mit dem Weltnaturerbe identifizieren und dieses Bewusstsein an ihre Gäste weitergeben können", erläutert der Geschäftsführer der Nordsee GmbH, Oliver Melchert. Die Gesellschaft ist als Vertreter von 22 Urlaubsdestinationen entlang der Küste und auf den Ostfriesischen Inseln an einer Vielzahl von Projekten beteiligt, die zum Ziel haben, das Abenteuer Natur im Wattenmeer erlebbar zu machen. Die Auszeichnung bietet der gesamten Region eine wirtschaftliche Chance, die es zu ergreifen gilt. Welche Möglichkeiten es hierzu gibt und welche Pläne schon konkret umrissen sind - auch hierauf wird es an diesem Abend Antworten geben und den Zuhörern möglicherweise ein Anreiz sein, sich auch für das Abenteuer Wattenmeer einzusetzen.

In der Veranstaltung sollen auch erste Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie ein Zusammenwirken von Tourismus und Weltnaturerbe zum beiderseitigen Vorteil funktionieren kann. Dies insbesondere im Hinblick auf einen nachhaltigen Welterbe-Tourismus, der den Schutz und Erhalt dieser außergewöhnlichen Naturlandschaft sicherstellt und von dem gleichzeitig die ganze Region profitieren kann.